

Raderberger Straße 154-160		ca.	180	WE
Gaedestraße		ca.	450	WE
Gustav Heinemann Ufer (BDI)	ca.	340	WE	
DuPont Raderthalgürtel	ca.	550	WE	

Der Großmarkt wird 2020 nach Köln- Marsdorf verlagert. Das ESIE-Konzept sieht für den Großmarkt – Dreizonenmodell – und die sog. DOM-Gärten (Eigentümerin Land) eine Wohnbebauung von **1 200 WE** vor. Daher stellen sich folgende Fragen:

1. Wie soll der bereits **bestehende Bedarf** gedeckt werden?
2. Hat die Verwaltung diese neu ausgewiesenen und teilweise schon bezugsfertigen WE in ihre Planungen einbezogen?
3. Wie soll der **daraus resultierende Bedarf** gedeckt werden?
4. Wie soll der zukünftige Bedarf nach Schließung des Großmarktes gedeckt werden, wenn lt. Integrierter Jugend- und Schulentwicklungsplanung die Planungen für Neu- und Erweiterungsbauen bis zur Bezugfertigkeit in der Regel 4 – 5 Jahre dauern?
5. Sind Vorgaben für die Inklusive Schule in diese Planungen einbezogen worden?

Rafael Struwe

Dr. Jörg Klusemann